

Germany-Berlin: Railway traffic control software package**OJ S 219/2019 13/11/2019****Contract notice – utilities****Supplies****Legal Basis:**

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Abellio GmbH

Postal address: Friedrichstr. 69

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10117

Country: Germany

Contact person: Energiemanagement (Vincent Köller / Stephan Wendt)

E-mail: bahnstrom@abellio.de**Internet address(es):**Main address: www.abellio.de**I.1. Name and addresses**

Official name: Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH

Postal address: Presselstraße 10

Town: Stuttgart

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Postal code: 70191

Country: Germany

Contact person: Energiemanagement (Vincent Köller / Stephan Wendt)

E-mail: bahnstrom@abellio.de**Internet address(es):**Main address: www.abellio.de**I.1. Name and addresses**

Official name: Abellio Rail Mitteldeutschland GmbH

Postal address: Magdeburger Straße 51

Town: Halle (Saale)

NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt

Postal code: 06112

Country: Germany

Contact person: Energiemanagement (Vincent Köller / Stephan Wendt)

E-mail: bahnstrom@abellio.de**Internet address(es):**Main address: www.abellio.de**I.1. Name and addresses**

Official name: Abellio Rail NRW GmbH

Postal address: Körnerstraße 40

Town: bahnstrom@abellio.de

NUTS code: DEA53 Hagen, Kreisfreie Stadt
Postal code: 58095
Country: Germany
Contact person: Energiemanagement (Vincent Köller / Stephan Wendt)
E-mail: bahnstrom@abellio.de
Internet address(es):
Main address: www.abellio.de

I.1. Name and addresses

Official name: Westfalenbahn GmbH
Postal address: Zimmerstraße 8
Town: Bielefeld
NUTS code: DEA41 Bielefeld, Kreisfreie Stadt
Postal code: 33602
Country: Germany
Contact person: Energiemanagement (Vincent Köller / Stephan Wendt)
E-mail: bahnstrom@abellio.de
Internet address(es):
Main address: www.abellio.de

I.2. Information about joint procurement

The contract involves joint procurement

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E16912527>
Additional information can be obtained from the abovementioned address
Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E16912527>
Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.6. Main activity

Railway services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Rahmenvereinbarung für ein Fahrerassistenzsystem zur energiesparenden Fahrweise

II.1.2. Main CPV code

48140000 Railway traffic control software package

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Die 4 operativen Tochtergesellschaften der Abellio GmbH betreiben Schienenpersonennahverkehre in Deutschland. Hierbei kommen verschiedene Triebzüge (u. a. Bombardier Talent 2, Stadler FLIRT und FLIRT 3, Stadler KISS, Alstom Coradia LINT) verschiedener Größen in verschiedenen Regionen zum Einsatz. Um den Energieverbrauch von bis zu 202 Fahrzeugen, die von ca. 900 Triebfahrzeugführern gefahren werden, zu

reduzieren schreibt Abellio eine Rahmenvereinbarung für Lieferung, Anpassung, Einführung (inkl. Schulungsmaßnahmen), Betrieb, Hosting, Weiterentwicklung und Wartung eines Fahrerassistenzsystems zur energiesparenden Fahrweise aus. Das System soll stufenweise in den verschiedenen operativen Tochtergesellschaften und Verkehrsnetzen voraussichtlich in den Jahren 2020 bis 2022 implementiert werden.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 4 000 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

Die Abellio GmbH schreibt einen Rahmenvereinbarung für die für die Lieferung, die Anpassung, die Einführung (inkl. Schulungsmaßnahme), den Betrieb, die Wartung, das Hosting und die Weiterentwicklung eines Fahrerassistenzsystems zur energiesparenden Fahrweise aus. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Die jeweilige Beauftragung erfolgt im Bedarfsfall per Einzelabruf aus der Rahmenvereinbarung projektspezifisch für das jeweilige Netz der Tochtergesellschaft.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 4 000 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 96

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Mehrere Bewerber können sich unter Beachtung der Ausführungen unter III.1.8 zu einer Bewerbergemeinschaft zusammenschließen. In diesem Fall hat die Bewerbergemeinschaft mit Einreichung des Teilnahmeantrags:

- (I) sämtliche Mitglieder der an der Bewerbergemeinschaft beteiligten Unternehmen namentlich mit Anschrift, Telefon-/Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse zu benennen;
- (II) einen bevollmächtigten Vertreter für das Vergabeverfahren sowie den Abschluss und die Durchführung des Vertrags zu bezeichnen;
- (III) eine von allen Mitgliedern unterschriebene Vollmacht mittels einer selbst erstellten Bewerbergemeinschaftserklärung vorzulegen.

Im Falle einer Bewerbergemeinschaft sind sämtliche unter Abschnitt III.1.1) Abschnitt III.1.2) aufgeführten Unterlagen jeweils von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft vorzulegen. Die unter Abschnitt III.1.3) (1) aufgeführten Unterlagen können für die Bewerbergemeinschaft insgesamt vorgelegt werden.

Die geforderten Eignungsunterlagen unter Abschnitt III.1.1) sind im Einzelnen:

- (1) Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist (in nicht beglaubigter Kopie). Der Nachweis darf zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist nicht älter als 6 Monate sein.
- (2) Unterschriebene Eigenerklärung des Unternehmens, dass gemäß § 123 Abs. 1 GWB keine Person, deren Verhalten dem Unternehmen nach § 123 Abs. 3 GWB zuzurechnen ist, wegen Verstoßes gegen eine der dort genannten Vorschriften rechtskräftig verurteilt worden ist. Einem Verstoß gegen diese Vorschriften stehen Verstöße gegen vergleichbare Straftatbestände anderer Staaten gleich.
- (3) Unterschriebene Eigenerklärung des Unternehmens gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 1 und 2 GWB, dass – über sein Vermögen kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist oder die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist,
 - es sich nicht im Verfahren der Liquidation befindet,
 - es die Pflicht zur Zahlung von Steuern, Abgaben und der Beiträge zur Sozialversicherung nicht verletzt oder verletzt hat.
- (4) Unterschriebene Eigenerklärung des Unternehmens, dass die Voraussetzungen eines Ausschlusses vom Vergabeverfahren nach § 19 Abs. 1 des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (Mindestlohngesetz – MiLoG) nicht vorliegen.
- (5) Die Vergabestelle weist darauf hin, dass die Vorgaben des Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG), des Landestariftreue- und Mindestlohngesetz (LMTG), des Landesvergabegesetz Sachsen-Anhalt (LVG LSA), des Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW) und des Thüringisches Vergabegesetz (ThürVgG) zu beachten sind. Entsprechende Verpflichtungserklärungen zum Mindestlohn, den ILO-Kernarbeitsnormen und der Frauenförderung sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Die Vordrucke zeitnah unter www.subreport.de/E16912527 zur Verfügung gestellt.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Der Bewerber/ jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft hat zur Beurteilung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit mit dem Teilnahmeantrag zum Nachweis seiner Bonität eine entsprechende Bankerklärung (in Kopie), eine Erklärung über den Gesamtumsatz für die letzten 3 Geschäftsjahre sowie die letzten 3 Geschäftsberichte und eine Erklärung über den Gesamtumsatz für die letzten 3 Geschäftsjahre einzureichen. Ein Ratingbericht einer Ratingagentur wird nicht als gleichwertig angesehen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Die Bewerber werden aufgefordert, folgende Eigenerklärungen und Unterlagen vorzulegen, um ihre technische und berufliche Leistungsfähigkeit einzuschätzen:

- (1) Referenzen aus den letzten 3 Jahren über früher ausgeführte Belieferung von Kunden mit Fahrerassistenzsystemen zur energiesparenden Fahrweise im europäischen Raum (davon mind. ein Kunde aus Deutschland);
- (2) Aktuell gültiges DIN EN ISO 9001:2015-Zertifikat oder eine Absichtserklärung zur Einführung eines Qualitätsmanagementsystems;
- (3) Deutschsprachiges Projektmanagement und 1st Level Support;
- (4) Informationsbogen zur Unternehmensstruktur;
- (5) Informationsbogen zu Managementsystemen, Nachhaltigkeit und Compliance.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Die Vergabestelle weist darauf hin, dass die Vorgaben des Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG), des Landestariftreue- und Mindestlohngesetz (LMTG), des Landesvergabegesetz Sachsen-Anhalt (LVG LSA), des Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW), des Thüringisches Vergabegesetz (ThürVgG) und des Niedersächsisches Tariftreue- und Vergabegesetz (NTVergG) einzuhalten sind. Der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft hat entsprechende Erklärungen mit seinem Teilnahmeantrag einzureichen. Die Vordrucke für landesvergaberechtlichen Erklärungen werden unter <https://www.subreport.de/E16912527> bereitgestellt.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 16/12/2019 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

- (1) Die ausschreibende Abellio GmbH schließt einen Rahmenvereinbarung. Die Beauftragung für die Einführung eines Fahrerassistenzsystems erfolgt per Einzelabruf durch die 100 % Tochterunternehmen der Abellio GmbH (Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH, Abellio Rail Mitteldeutschland GmbH, Abellio Rail NRW GmbH und Westfalenbahn GmbH). Nähere Einzelheiten sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.
- (2) Die Auftragsvergabe erfolgt nach den Bestimmungen der Sektorenverordnung (SektVO).
- (3) Die Verfahrenssprache ist deutsch.
- (4) Für den Teilnahmeantrag sind die hierfür zur Verfügung gestellten Vordrucke zwingend zu verwenden. Dieser wird zeitnah unter (www.subreport.de/E16912527) zum elektronischen Download bereitstehen. Zum Schutz der Vertraulichkeit von Informationen nach § 41 (4) SektVO werden die weiteren Vergabeunterlagen nach Abgabe einer Geheimhaltungsvereinbarung im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs bereitgestellt. Bewerber haben die Teilnahmeantrag vorgegebene Geheimhaltungsvereinbarung zwingend zu verwenden.
- (5) Der Teilnahmeantrag kann lediglich elektronisch – über das Vergabeportal subreport ELViS -eingereicht werden. Eine schriftliche Einreichung per Post, Telefax oder in mündlicher, fernmündlicher Form ist nicht zugelassen.
- (6) Der Bewerber trägt die Darlegungs- und Beweislast für den frist- und formgerechten Zugang sowie die Vollständigkeit seines Teilnahmeantrags.
- (7) Für den Fall, dass der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft Teile der Leistung nicht selbst erbringt, sind die Teilleistungen, für die der Nachunternehmereinsatz erfolgen soll, zu bezeichnen. Dazu ist mit dem Angebot ein entsprechendes Nachunternehmerverzeichnis einzureichen.
- (8) Bewerber/Bewerbergemeinschaften, die sich zum Nachweis ihrer Eignung gem. § 47 SektVO auf die Kapazitäten anderer Unternehmen (Nachunternehmer, konzernverbundene Unternehmen) stützen, müssen diese Drittunternehmen bereits im Teilnahmeantrag verbindlich benennen und durch eine entsprechende Verpflichtungserklärung des Drittunternehmens mit Angebotsabgabe nachweisen, dass ihnen die Mittel zur Verfügung stehen, die für die Erfüllung des Auftrags erforderlich sind.
- (9) Eine Erstattung von Kosten/Aufwendungen durch die Vergabestelle für die Erstellung und Einreichung eines Teilnahmeantrages sowie die Beteiligung an diesem Vergabeverfahren im Übrigen findet nicht statt.
- (10) Soweit Auskünfte erforderlich werden, sind Fragen vorzugsweise über das Portal subreport ELViS zu stellen. Bewerber können sich dazu einen Account anlegen über den auch das Einreichen des elektronischen Teilnahmeantrags möglich ist. Im Ausnahmefall können Fragen auch per E-Mail an die unter Abschnitt I.1 (Kontaktstelle) angegebene E-Mail-Adresse gerichtet werden. Telefonische Auskünfte werden nicht gegeben. Der Auftraggeber behält sich vor, Fragen, die nicht bis spätestens 6 Tage vor Ablauf der Teilnahmefrist eingegangen oder die nicht sachdienlich sind, nicht zu beantworten.
- (11) Auftraggeberwechsel/Rechtsnachfolge: Mit Abgabe des Angebots erklärt der Bewerber zugleich das Einverständnis mit einem Wechsel des Auftraggebers. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass es im Laufe der Vertragslaufzeit zu einer Umfirmierung des Auftraggebers kommen kann. Werden Geschäftstätigkeit des Auftraggebers durch dessen Rechtsnachfolger fortgeführt, können alle Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag auf diese Gesellschaften übertragen werden.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1.

Review body

Official name: Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Berlin

Postal address: Martin-Lutherstraße 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@senwf.berlin.de

Telephone: +49 309013-8316

Fax: +49 309013-7613

Internet address: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Vergabestelle weist auf die einzuhaltenden Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen wie folgt hin:

Es gelten die Regelungen von §§ 134, 135, 160 und 168 des Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB).

§ 134 GWB kann hier eingesehen werden: (https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_134.html)

§ 135 GWB kann hier eingesehen werden: https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_135.html

§ 160 GWB kann hier eingesehen werden: https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_160.html

§ 168 GWB kann hier eingesehen werden: https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_168.html (3) Der Antrag ist zulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Berlin

Postal address: Postanschrift: Martin-Lutherstraße 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@senwf.berlin.de

Telephone: +49 309013-8316

Fax: +49 309013-7613

Internet address: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

VI.5.

Date of dispatch of this notice

11/11/2019